

Weiterbildungsangebot Themenschwerpunkt

Gesundheitsmanagement und Führung





Liebe Leserin, lieber Leser

Wer im dynamischen Gesundheitswesen eine überzeugende Führungsrolle einnehmen will, bildet seine Managementkompetenzen im Delta von ökonomischen, politischen sowie professionellen Logiken weiter und setzt diese mit differenzierten Leadershipskills selbstbewusst ein.


Sich abzeichnende Entwicklungen technologischer, demografischer und wirtschaftlicher Art deuten auf eine weltweite Transformation des Gesundheitswesens hin. Hinzu kommen Trends wie Ambulantisierung, Professionalisierung und Ökonomisierung. Das Spannungsfeld des Gesundheitswesens von morgen sieht möglicherweise ganz anders aus als jenes von heute. Durch die sich ändernden Rahmenbedingungen werden sich auch die Bedingungen und Herausforderungen für die Führung wandeln. Schon heute werden von einer Führungsperson gute psychologische, kommunikative und koordinativ-organisatorische Fähigkeiten, Selbstreflexion und Selbstaktualisierung sowie ein hohes Selbstbewusstsein erwartet. In Zukunft werden zudem differenzierte Talent- und Performancemanaging-Kompetenzen stärker gewichtet.

In unserem MAS in Health Service Management setzen wir auf eine Breite von innovativen Akzenten in der Weiterbildung von Führungskräften und unterstützen Sie dabei, einen echten und nachhaltigen Einfluss auf die Gesundheitsversorgung und Ihre Organisation zu nehmen. Von uns erhalten Sie die funktionale Expertise, den gesundheitsökonomischen Sinn und das solide Verständnis aktueller Managementpraktiken, um in herausfordernden Gesundheitskontexten souverän handeln zu können. Wir befähigen Sie gleichermaßen zur Bewältigung vielfältiger, alltäglicher Anforderungen von heute und machen Sie stark für die Spannungsfelder der Zukunft. Dabei legen wir unseren Fokus auf die Erweiterung Ihrer Human- und Umsetzungskompetenzen.

Dieser praxisorientierte Studiengang verbindet Gesundheitsökonomie und Management im Gesundheitswesen mit einem modernen Leadership und wissenschaftlichem Arbeiten. Sie lernen komplexe Situationen zu strukturieren, reflektierte Urteile zu fällen, Entscheidungen umzusetzen und Widersprüchlichkeiten auszuhalten. Erfahrene Dozierende aus Forschung und Praxis des Gesundheitswesens unterstützen Sie dabei, Ihr Wissen zu erweitern, Dynamik und Durchhaltevermögen zu entwickeln sowie sich ein Netzwerk aufzubauen. Damit schaffen Sie die Voraussetzungen für eine erfolgreiche Karriere im Gesundheitswesen.



Matthias Küffer
Studienleitung, Dipl. Psychologe FH,
MAS FHO, DAS HSG

A full-page background image showing the lower half of a person wearing black athletic pants with an Adidas logo on the left thigh and blue sneakers. Their hands are in their pockets. The background is a blurred outdoor setting with a yellow wall on the left and some blue and white structures in the distance.

«Dieser Weiterbildungsmaster ist optimal auf das Gesundheitswesen zugeschnitten. Die Werkzeuge, die ich kennengelernt habe, konnte ich in meiner Führungsposition sofort einsetzen.»



Michel Züger
Absolvent MAS in Health Service Management

Gesundheitsmanagement und Führung

Weiterbildungen im Überblick

- 7 **Leiten von Teams**
Zertifikatslehrgang (CAS)
- 8 **Betriebswirtschaft des Gesundheitswesens**
Zertifikatslehrgang (CAS)
- 9 **Leadership und Führung im Sozial- und Gesundheitswesen**
Zertifikatslehrgang (CAS)
- 10 **Management im Gesundheitswesen**
Zertifikatslehrgang (CAS)
- 12 **Health Service Management**
Weiterbildungsmaster (MAS)
- 15 **Seminare**
- 16 **Weiterbildung an der OST**
Wo sich Wissenschaft und Praxis begegnen
- 18 **Das ist die OST**
Zahlen und Fakten



Certificate of Advanced Studies

Ein CAS (Certificate of Advanced Studies) ist ein berufsbegleitender Zertifikatslehrgang, der in kompakter und praxisorientierter Weise Fachwissen vermittelt und mit mindestens 10 ECTS-Punkten abschliesst. Zertifikatslehrgänge können als in sich geschlossene Weiterbildung absolviert werden, je nach Themenschwerpunkt aber auch als Teil eines Diplomlehrgangs (DAS) oder Weiterbildungs-masters (MAS).

CAS

Leiten von Teams



Der CAS «Leiten von Teams» bietet in praxisorientierter Weise eine vertiefte Auseinandersetzung mit verschiedenen Aspekten von Teamleitung, -organisation und -entwicklung.

Teamarbeit hat für die Mitarbeitenden in Organisationen eine wachsende Bedeutung. Komplexe Aufgaben erfordern arbeitsfähige Teams, welche inneren und äusseren Belastungen standhalten müssen. Die Art, wie diese Menschen zusammenarbeiten, einander fachlich ergänzen und sich in der Auftragserfüllung entwickeln, erfordert eine besondere Leitungskompetenz.

Im CAS «Leiten von Teams» befassen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit verschiedenen Aspekten von Teamleitung, -organisation und -entwicklung. So geht der Lehrgang unter anderem darauf ein, was Führung bedeutet und welche Aufgaben sie beinhaltet. In diesem Zusammenhang werden auch rechtliche Dimensionen (Arbeitsrecht, Datenschutz, usw.) beleuchtet. Weitere Schwerpunkte bilden Teamarbeit und Teamentwicklung sowie Personalmanagement. Ebenso beschäftigen sich die Teilnehmenden mit dem Steuern von Kommunikationsprozessen, dem Leiten von Sitzungen und dem Konfliktverhalten respektive der Konfliktkultur. Ein wesentlicher Bestandteil des Lehrgangs ist das Coaching in Kleingruppen. Dieses dient der Reflexion von Fragen rund um die Funktion als Leiterin oder Leiter in konkreten Praxisanforderungen.

Absolventinnen und Absolventen des CAS «Leiten von Teams» wissen, wie ein Team zu leiten ist, damit die einzelnen Mitarbeitenden ihr volles Potenzial ausschöpfen können. Sie werden befähigt, Leitungsverantwortung in Teams, Abteilungen oder Ressorts zu übernehmen sowie das eigene Führungsverhalten zu reflektieren und es weiterzuentwickeln.

Hinweis

Dieser Lehrgang schliesst mit mindestens einem Leistungsnachweis ab.

Zielpublikum

Der Zertifikatslehrgang richtet sich an Berufsleute aus dem mittleren Kader wie Teamleitende, Gruppen- und Bereichsleitende in Non-Profit-Organisationen (z. B. Sozial- und Gesundheitswesen, Schulen, Ämter).

Zulassung

Anerkannter Tertiärabschluss, mehrjährige qualifizierte Berufserfahrung, Tätigkeit in einem entsprechenden Arbeitsfeld.

Bewerberinnen und Bewerber, die über andere, vergleichbare Abschlüsse und entsprechende Berufserfahrung verfügen, können auf Basis einer individuellen Prüfung des Dossiers aufgenommen werden.

Abschluss

Certificate of Advanced Studies CAS in Leiten von Teams (15 ECTS-Punkte)

Dauer

21 Präsenztage, berufsbegleitend

(Die Anzahl Präsenztage variiert je nach Lehr- und Lernform. Verbindlich ist der aktuelle Terminplan auf der Webseite.)

Kosten

CHF 7200, inkl. Unterlagen, Leistungsnachweisen und Zertifikat (Preisänderungen vorbehalten)



Der CAS «Betriebswirtschaft des Gesundheitswesens» vermittelt ein gut strukturiertes und vernetztes betriebsökonomisches sowie politisches Orientierungswissen in Bezug auf das Gesundheitswesen.

Führungskräfte, die im Gesundheitswesen tätig sind, agieren im Spannungsfeld zwischen Ökonomie, Politik und Profession. Dies hat Einfluss auf das Management und die Führung der Mitarbeitenden. Der CAS «Betriebswirtschaft des Gesundheitswesens» vermittelt vertieftes Wissen über betriebswirtschaftliche Besonderheiten, nach denen sich Institutionen im Gesundheitswesen zu richten haben.

Die Teilnehmenden dieses Zertifikatslehrgangs beschäftigen sich im engeren Sinne mit dem Verstehen und Führen von Organisationen des Gesundheitswesens, mit Marketing und Öffentlichkeitsarbeit sowie der finanziellen Führung. Im Weiteren wird das Umfeld von Organisationen politisch, rechtlich und gesamtwirtschaftlich betrachtet. Darüber hinaus setzen sich die Teilnehmenden mit aktuellen Fragen und Trends des Gesundheitswesens auseinander.

Die Absolventinnen und Absolventen dieses Lehrgangs sind sich der gesundheitspolitischen sowie betriebswirtschaftlichen Einflussgrösse auf ihr Handeln in der Führungsfunktion bewusst. Sie kennen die relevanten volkswirtschaftlichen Grundlagen des Gesundheitswesens und sind in der Lage, sich aktiv in das Ressourcenmanagement ihrer Organisation einzubringen. Sie können die Entwicklung von abgestimmten und ausgewählten Führungs-, Marketing- sowie Kontrollinstrumenten initiieren und deren Implementierung begleiten. Zudem verfügen sie über das notwendige Wissen, um Prozessoptimierungen mittels Informatikinnovationen zu planen, sie zu leiten und auszuwerten.

Hinweis

Dieser Lehrgang schliesst mit mindestens einem Leistungsnachweis ab.

Zielpublikum

Personen, die bereits Leitungs- und Führungsaufgaben im Gesundheitswesen ausführen, oder eine entsprechende Position anstreben.

Zulassung

Anerkannter Tertiärabschluss, mehrjährige qualifizierte Berufserfahrung, Tätigkeit in einem entsprechenden Arbeitsfeld.

Bewerberinnen und Bewerber, die über andere, vergleichbare Abschlüsse und entsprechende Berufserfahrung verfügen, können auf Basis einer individuellen Prüfung des Dossiers aufgenommen werden.

Abschluss

Certificate of Advanced Studies CAS in Betriebswirtschaft des Gesundheitswesens (15 ECTS-Punkte)

Dauer

19 Präsenztage, berufsbegleitend

(Die Anzahl Präsenztage variiert je nach Lehr- und Lernform. Verbindlich ist der aktuelle Terminplan auf der Webseite.)

Kosten

CHF 7500, inkl. Unterlagen, Leistungsnachweisen und Zertifikat (Preisänderungen vorbehalten)



Der CAS «Leadership und Führung im Sozial- und Gesundheitswesen» vermittelt ein vertieftes Wissen über Modelle, Prozesse sowie Methoden der Führung und schärft die Kompetenzen im Leistungsmanagement.

Nur wenige Unternehmen schöpfen ihr volles Potenzial aus und schaffen es, Mitarbeitende zu Hochleistungen zu motivieren, ohne sie zu überfordern. Dabei sind die richtige Führung der Gesamtorganisation und ein effektives Selbstmanagement essenziell für den Erfolg.

In diesem Lehrgang erwerben die Teilnehmenden das Potenzial zu einer vorbildlichen Führungspersönlichkeit. In erster Linie geht es um die Persönlichkeit, die Funktion und die Rolle der Führungskraft. Dazu gibt es verschiedene Führungsmodelle und Implikationen, welche die Teilnehmenden kennenlernen. Ebenso befassen sie sich mit Change Management, Führungsprozessen, Projektmanagement sowie Kommunikation. Letztere beinhaltet unter anderem auch die Auseinandersetzung mit Konflikt- und Krisenkommunikation. Zum Schluss beschäftigen sich die Teilnehmenden mit den Themen Selbstorganisation und Selbstsorge. Praxistransfer sowie Reflexionsfenster sind wesentliche Schwerpunkte in und zwischen den einzelnen Themen.

Die Absolventinnen und Absolventen dieses Lehrgangs haben ein vertieftes Grundlagen- wie Methodenwissen zu den vielfältigen Dimensionen von Leadership und Führung in Organisationen des Sozial- und Gesundheitswesens. Sie verstehen ihre Führungsrolle im Kontext ihrer Branche. Zudem sind sie in der Lage, ihr Führungshandeln zu reflektieren, es an fachlichen Anforderungen auszurichten und weiterzuentwickeln.

Hinweis

Dieser Lehrgang schliesst mit mindestens einem Leistungsnachweis ab.

Zielpublikum

Dieser Lehrgang richtet sich an Mitarbeitende im Sozial- und Gesundheitswesen, die einen Wechsel der Führungsebene anstreben bzw. vor sich haben (z. B. von Teamleitung zur Gesamtleitung):

- Mitarbeitende in sozialen Institutionen (Heime, Soziale Dienste, Sozialdepartemente, Sozialversicherungen)
- Mitarbeitende in Spitälern und anderen Einrichtungen des Gesundheitswesens (Rehabilitationszentren, Alters- und Pflegeinstitutionen, Spitex-Organisationen, Ärztezentren, Gesundheitsdepartemente, spezialisierte Beratungsfirmen)

Zulassung

Anerkannter Tertiärabschluss, mehrjährige qualifizierte Berufserfahrung, Tätigkeit in einem entsprechenden Arbeitsfeld.

Bewerberinnen und Bewerber, die über andere, vergleichbare Abschlüsse und entsprechende Berufserfahrung verfügen, können auf Basis einer individuellen Prüfung des Dossiers aufgenommen werden.

Abschluss

Certificate of Advanced Studies CAS in Leadership und Führung im Sozial- und Gesundheitswesen (15 ECTS-Punkte)

Dauer

20 Präsenztage, berufsbegleitend

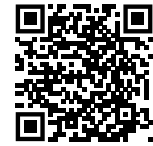
(Die Anzahl Präsenztage variiert je nach Lehr- und Lernform. Verbindlich ist der aktuelle Terminplan auf der Webseite.)

Kosten

CHF 7500, inkl. Unterlagen, Leistungsnachweisen und Zertifikat (Preisänderungen vorbehalten)

CAS

Management im Gesundheitswesen



Der CAS «Management im Gesundheitswesen» vermittelt grundlegende Führungskompetenzen sowie das Know-how, um mit den verschiedenen Ansprüchen im Gesundheitswesen ergebnisorientiert umzugehen.

Zukünftige Entwicklungen und Lösungen im Gesundheitswesen müssen verschiedenen Ansprüchen gerecht werden. Somit ist es für Fachpersonen, die in diesem Bereich tätig sind, zentral, im Spannungsfeld zwischen ökonomischen, politischen und fachlichen Logiken bestehen zu können.

Der interdisziplinär und interprofessionell angelegte Zertifikatslehrgang «Management im Gesundheitswesen» befasst sich mit den Rahmenbedingungen und Steuerungssystemen unseres Gesundheitswesens. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eignen sich systematisch Wissen und Methoden an, um sich unter den gegebenen Bedingungen bestmögliche Massnahmen für ihren Verantwortungsbereich zu erarbeiten und umzusetzen. Zu den Schwerpunktthemen des Lehrgangs gehören Gesundheitsökonomie und Spitalfinanzierung, Gesundheitsrecht und Gesundheitspolitik, aber auch die Führung in Veränderungsprozessen. Ein weiterer Fokus liegt auf den Themen eHealth sowie Qualitäts- und Risikomanagement, Gesundheitsrecht, Gesundheitspolitik aber auch auf der Führung in interdisziplinären Kontexten des Gesundheitswesens.

Diese Weiterbildung bereitet auf eine Führungs- und Managementaufgabe im Gesundheitswesen vor. Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage, mit den verschiedenen Aspekten sowie unterschiedlichen Perspektiven der Akteurinnen und Akteure im Gesundheitswesen ergebnisorientiert umzugehen. Zudem bauen sie ihre Fachkenntnisse im Gesundheitswesen aus.

Hinweis

Dieser Lehrgang schliesst mit mindestens einem Leistungsnachweis ab. Er kann ausschliesslich als Teil des «MAS in Health Service Management» besucht werden.

Zielpublikum

Dieser Lehrgang richtet sich an Mitarbeitende (oder Führungskräfte) in Spitälern und anderen Einrichtungen des Gesundheitswesens (Rehabilitationszentren, Alters- und Pflegeinstitutionen, Spitex-Organisationen, Ärztezentren, Gesundheits- und Sozialdepartemente, spezialisierte Beratungsfirmen, Versicherungen – auch Sozialversicherungen –, spezialisierte Informatikfirmen), die sich mit Themen der Gesundheitsökonomie und der Gesundheitspolitik auseinandersetzen wollen.

Zulassung

Anerkannter Tertiärabschluss, mehrjährige qualifizierte Berufserfahrung, Tätigkeit in einem entsprechenden Arbeitsfeld.

Bewerberinnen und Bewerber, die über andere, vergleichbare Abschlüsse und entsprechende Berufserfahrung verfügen, können auf Basis einer individuellen Prüfung des Dossiers aufgenommen werden.

Abschluss

Certificate of Advanced Studies CAS in Management im Gesundheitswesen (15 ECTS-Punkte)

Dauer

21 Präsenztage, berufsbegleitend

(Die Anzahl Präsenztage variiert je nach Lehr- und Lernform. Verbindlich ist der aktuelle Terminplan auf der Webseite.)

Kosten

CHF 7500, inkl. Unterlagen, Leistungsnachweisen und Zertifikat (Preisänderungen vorbehalten)



Master of Advanced Studies

Ein MAS (Master of Advanced Studies) ist eine berufsbegleitende und meist modular aufgebaute Weiterbildung, die sich in der Regel aus drei Zertifikatslehrgängen (CAS) zusammensetzt und mit einer Masterarbeit abschliesst. Ein MAS entspricht mindestens 60 ECTS-Punkten.

MAS in Health Service Management



Im interprofessionell ausgerichteten «MAS in Health Service Management» entwickeln die Studierenden ein vertieftes Verständnis von Führungsaufgaben und branchenspezifischem Management.

Wer Organisationen des Gesundheitswesens erfolgreich managen will, muss den Umgang mit den typischen Spannungsfeldern beherrschen. Gesundheitsökonomie, Politik / Recht und Profession bilden das «magische Spannungsdreieck», welches das Management-Handeln bestimmt. Der «MAS in Health Service Management» zeichnet sich dadurch aus, dass die divergenten Welten in einen systematischen Zusammenhang gebracht werden.

Inhalt

CAS Betriebswirtschaft des Gesundheitswesens

Dieser Zertifikatslehrgang vermittelt ein gut strukturiertes und vernetztes, (betriebs-)ökonomisches sowie politisches Orientierungswissen in Bezug auf das Gesundheits- und Sozialwesen. Die Teilnehmenden beschäftigen sich mit der Betriebswirtschaft im engeren Sinn und behandeln unter anderem das Verstehen und Führen von Organisationen des Gesundheits- und Sozialwesens, das Marketing und die Öffentlichkeitsarbeit sowie die finanzielle Führung. Im Weiteren wird das Umfeld von Organisationen politisch, rechtlich und gesamtwirtschaftlich betrachtet. Darüber hinaus beschäftigen sich die Teilnehmenden mit aktuellen Fragen und Trends des Gesundheits- und Sozialwesens.

CAS Leadership und Führung im Sozial- und Gesundheitswesen

In diesem Lehrgang erarbeiten sich die Teilnehmenden die Position als vorbildliche Führungsperson. Sie gehen der Frage nach, welche Rolle die Führungskraft spielt und welche Modelle hierfür zur Verfügung stehen. Dabei geht es um Personalentwicklung und Diversitymanagement, arbeitsrechtliche Fragestellungen und Qualitätsmanagement. Ein weiteres Thema ist die Kommunikation, insbesondere auch

die Konflikt- und Krisenkommunikation. Weiter setzen sich die Teilnehmenden mit Selbstorganisation und Selbstsorge auseinander und erweitern ihre Selbstmanagementkompetenzen.

Hinweis

Der CAS «Betriebswirtschaft des Gesundheitswesens» sowie der CAS «Leadership und Führung im Sozial- und Gesundheitswesen» können auch einzeln als in sich geschlossene Weiterbildungen besucht werden.

CAS Management im Gesundheitswesen

Für Akteure im Gesundheitswesen ist es zentral, im Spannungsfeld zwischen ökonomischen, politischen und fachlichen Logiken bestehen zu können. Entsprechend eignen sich die Teilnehmenden in diesem Lehrgang systematisch Wissen und Methoden an, um sich unter den gegebenen Bedingungen bestmögliche Massnahmen für ihren Verantwortungsbereich zu erarbeiten und diese umzusetzen. Deshalb ist der Lehrgang interdisziplinär und interprofessionell angelegt.

Masterarbeit

Als Abschluss verfassen die Studierenden eine Masterarbeit und präsentieren diese mündlich (Disputation).

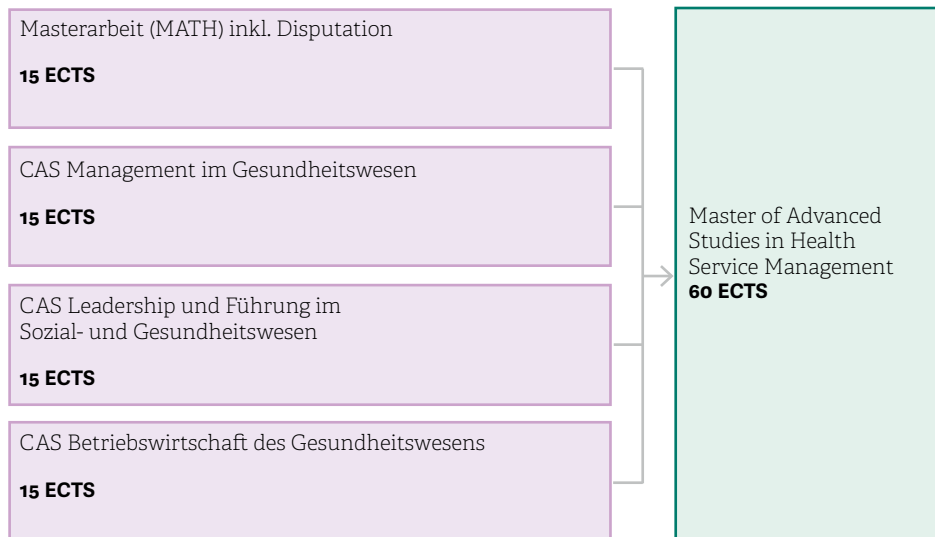
Zielpublikum

Das Masterprogramm richtet sich an Führungskräfte des Gesundheitswesens mit unterschiedlicher beruflicher Herkunft (Interprofessionalität). Angesprochen sind auch Berufsleute, die einen Wechsel der Führungsebene vor sich haben (z. B. von der Teamleitung zu der Gesamtleitung). Das Studium ist transferorientiert ausgerichtet.

Berufs- und Karrierechancen

Absolventinnen und Absolventen verbessern ihre Chancen im Arbeitsmarkt insbesondere dann, wenn sie eine Führungs- und Managementfunktion im Non-Profit-Bereich anstreben. Denn nach wie vor mangelt es an qualifizierten Fachkräften aus der Branche, die in der Lage sind, im typischen Spannungsfeld divergenter Anforderungen von Politik, Betriebswirtschaft und Profession nachhaltig erfolgreich zu agieren.

Aufbau «MAS in Health Service Management»



Zulassung

Anerkannter Tertiärabschluss, mehrjährige qualifizierte Berufserfahrung, Tätigkeit in einem entsprechenden Arbeitsfeld.

Bewerberinnen und Bewerber, die über andere, vergleichbare Abschlüsse und entsprechende Berufserfahrung verfügen, können auf Basis einer individuellen Prüfung des Dossiers aufgenommen werden.

Für Studierende ohne Hochschulabschluss ist das Seminar «Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens» im Sinne einer Nachqualifikation obligatorisch. Informationen dazu finden Sie unter: ost.ch/sem-wissenschaftlich-arbeiten

Titel

Master of Advanced Studies FHO in Health Service Management (60 ECTS-Punkte)

Abschluss bis Ende 2022: FHO-Diplom
Abschluss ab 2023: OST-Diplom

Die FHS St.Gallen war bis Ende August 2020 eine von drei rechtlich selbstständigen Teilschulen der FHO Fachhochschule Ostschweiz. Bis zur vollständigen Akkreditierung der OST – Ostschweizer Fachhochschule Ende Dezember 2022 erhalten Absolventinnen und Absolventen noch FHO-Diplome.

Studienleitung

Matthias Küffer
Studienleitung, Dipl. Psychologe FH,
MAS FHO, DAS HSG

Dauer

60 Präsenztage, berufsbegleitend

(Die Anzahl Präsenztage variiert je nach Lehr- und Lernform. Verbindlich ist jeweils der aktuelle Terminplan auf der Webseite.)

Kosten

Bei Gesamtzahlung CHF 23 970, inkl. Unterlagen, Leistungsnachweisen, Masterarbeit und Diplom (Preisänderungen vorbehalten)



Seminare

Seminare bieten Fach- und Führungskräften die Möglichkeit, sich innerhalb weniger Tage mit einem bestimmten Thema vertieft auseinanderzusetzen und spezifisches Wissen zu erwerben. Bei den Seminaren handelt es sich um eigenständige Kurzweiterbildungen. Diese können jedoch an bestimmte Zertifikatslehrgänge oder Seminarreihen angerechnet werden, wenn die Zulassungsbedingungen dafür erfüllt sind.

Seminare

Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens (1 Tag für CAS-Teilnehmende, 2 Tage für MAS-Studierende)

Das zielorientierte und wissenschaftliche Verfassen schriftlicher Arbeiten (z. B. Masterarbeit) ist Gegenstand dieses Seminars. Nach der Einführung in Bedeutung und Zielsetzung des wissenschaftlichen Arbeitens recherchieren die Teilnehmenden in Bibliotheken und wissenschaftlichen Datenbanken. Dabei beurteilen sie Informationsquellen (z. B. Fachbücher, Fachzeitschriften, Studien usw.) auf deren Eignung und befassen sich mit Schreib-, Zitier- und Strukturierungstechniken. Zudem lernen sie das Vorgehen bei Planung, Durchführung und Auswertung von Befragungen kennen.



ost.ch/sem-wissenschaftlich-arbeiten

Selbstmanagement nach ZRM® (2.5 Tage)

Das Zürcher Ressourcen Modell (ZRM®) ist ein wissenschaftlich basiertes Selbstmanagement-training mit hoher Transfereffizienz. Es ermöglicht, gewünschte komplexe Veränderungsprozesse in lustvolle Handlungsschritte umzusetzen. Dieses Modell kombiniert psychologische Konzepte und neurobiologische Erkenntnisse über die Funktion des menschlichen Entscheidungs- und Motivations-systems. Ungünstige Verhaltensweisen werden durch gewünschte ersetzt. Im Seminar wenden die Teilnehmenden diese Methoden anhand eines konkreten beruflichen oder persönlichen Themas an.



ost.ch/sem-selbstmanagement

Management und Strategie (3 Tage)

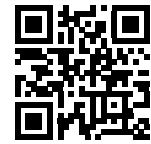
Der Fokus dieses Kurses liegt auf der Einführung in das vernetzte Denken, auf dem wertorientierten Management, der Erfolgslogik sowie der strategischen Analyse und Strategieentwicklung. Auf der Basis eines vernetzten, systemorientierten Unternehmensverständnisses setzen sich die Teilnehmenden mit ausgewählten Management-Konzepten sowie erprobten Management-Instrumenten aus der Betriebswirtschaftslehre auseinander.



ost.ch/sem-management-strategie

Weiterbildung an der OST

Wo sich Wissenschaft und Praxis begegnen



Die OST bietet über 250 berufsbe-
gleitende Weiterbildungen in
verschiedenen Themenbereichen an.
Diese unterstützen Fach- und
Führungskräfte dabei, wissen-
schaftliche Theorien und Methoden
für ihre Berufspraxis zu nutzen.

Angebot

Unser Programm umfasst Weiterbildungsmaster (MAS, MBA und EMBA), Diplomlehrgänge (DAS), Zertifikatslehrgänge (CAS) sowie Seminare und Module in unterschiedlichen Themenbereichen. Die Weiterbildungen orientieren sich an branchenspezifischen Anforderungen und können berufsbegleitend absolviert werden.

Themenschwerpunkte

- Beratung und Coaching
- Energie und Umwelt
- Gemeinwesen und Public Services
- Gesundheitswesen
- Informatik
- Leadership und Innovation
- Ökonomie und Finanzen
- Raum und Mobilität
- Sozialwesen
- Technik

Ziel und Nutzen

Angesprochen sind Fach- und Führungskräfte verschiedener Branchen. Unser Credo ist es, unterschiedliche Lernbedürfnisse und Karrierewege zu berücksichtigen, Flexibilität zu bieten und individuelle Schwerpunktsetzungen zu ermöglichen. Die Weiterbildungen sollen Absolventinnen und Absolventen systematisch dabei unterstützen, sich auf künftige Herausforderungen einzustellen und erworbenes Wissen zu reflektieren, zu nutzen und zu transferieren.

Lehr- und Lernmethoden

Die Weiterbildungen an der OST basieren auf innovativen, modernen Lehr- und Lernmethoden, die permanent optimiert und weiterentwickelt werden. Die Inhalte sind wissenschaftsnah und zugleich auf den Transfer in die Praxis ausgelegt. So werden Theorien und Methoden in Projekt- oder Praxisarbeiten anhand konkreter Fallbeispiele angewendet. In diesem Rahmen können die Studierenden Fragestellungen aus ihrem eigenen Berufsalltag bearbeiten und werden dabei von Expertinnen und Experten begleitet.

Netzwerk

Eine Weiterbildung an der OST dient einerseits der Erweiterung und Vertiefung von Wissen und Kompetenzen. Andererseits entstehen unter den Studierenden neue Netzwerke, die oft über die Studiendauer hinaus Bestand haben. Mit Veranstaltungen wie Community-Anlässen bieten wir Fachpersonen eine zusätzliche Plattform für Diskussionen, Austausch und Vernetzung.



Information und Beratung

Sind Sie unsicher, welcher Lehr- oder Studiengang Sie Ihren Berufs- oder Karrierezielen näherbringt? Wir beraten Sie gerne unverbindlich und kostenlos.
ost.ch/wb-beratung

Infoveranstaltungen

Wir stellen unsere Weiterbildungsangebote an regelmässig stattfindenden Infoveranstaltungen vor. Alle Details und Termine finden Sie unter:
ost.ch/wb-infoveranstaltungen

«In unseren Weiterbildungen unterstützen wir Fach- und Führungskräfte systematisch dabei, erworbenes Wissen in Herausforderungen in der Praxis anzuwenden.»

Regula Flisch
Leiterin Weiterbildung OST

Das ist die OST

Zahlen und Fakten

Am Puls des Lebens. In der Mitte der Gesellschaft. Im Dialog mit Lehre, Forschung und Wirtschaft.

Architektur, Bau, Landschaft, Raum

- Bachelor in Architektur
- Bachelor in Bauingenieurwesen
- Bachelor in Landschaftsarchitektur
- Bachelor in Stadt-, Verkehrs- und Raumplanung
- Master in Engineering (MSE)
- MAS in Raumentwicklung
- MAS in Real Estate Management

Gesundheit

- Bachelor in Pflege
- Bachelor in Physiotherapie
- Master in Pflegewissenschaft
- MAS in Dementia Care
- MAS in Health Service Management
- MAS in Palliative Care

Informatik

- Bachelor in Informatik
- Master in Engineering (MSE)
- MAS in Human Computer Interaction Design
- MAS in Software Engineering

Soziale Arbeit

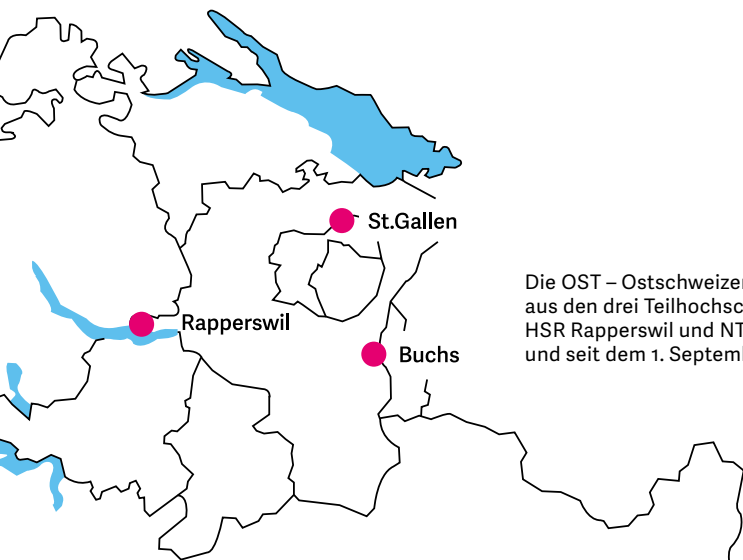
- Bachelor in Sozialer Arbeit
- Master in Sozialer Arbeit
- MAS in Management of Social Services
- MAS in Psychosoziale Beratung

Technik

- Bachelor in Elektrotechnik
- Bachelor in Erneuerbare Energien und Umwelttechnik
- Bachelor in Maschinentechnik | Innovation
- Bachelor in Systemtechnik
- Bachelor in Wirtschaftsingenieurwesen
- Master in Engineering (MSE)
- MAS in Business Process Engineering
- MAS in Mechatronik
- MAS in Mikroelektronik
- MAS in Energiesysteme
- MAS in Energie- und Ressourceneffizienz

Wirtschaft

- Bachelor in Betriebsökonomie
- Bachelor in Management und Recht
- Bachelor in Wirtschaftsinformatik
- Master in Business Administration
- Master in Wirtschaftsinformatik
- Executive Master of Business Administration (EMBA)
- MAS in Business Administration
- MAS in Business Information Management
- MAS in Corporate Innovation Management
- MAS in Banking & Finance



Die OST – Ostschweizer Fachhochschule ist aus den drei Teilhochschulen FHS St.Gallen, HSR Rapperswil und NTB Buchs entstanden und seit dem 1. September 2020 operativ tätig.



praxisorientiert



174 internationale
Partnerhochschulen



rund **250** Weiterbildungsangebote



rund **4000** Studierende in den
Bachelor- und Masterstudiengängen



35 Forschungsinstitute
und -zentren

Impressum

Herausgeberin

OST – Ostschweizer Fachhochschule

Konzept und Layout

Marketing OST

Druck

Schmid-Fehr AG
9403 Goldach, Switzerland

Stand

Oktober 2021

Klimaneutraler Druck


myclimate
neutral
Drucksache
myclimate.org/01-20-886055

OST
Ostschweizer Fachhochschule
Weiterbildung
Rosenbergstrasse 59, Postfach
9001 St.Gallen, Switzerland

T +41 58 257 12 50
weiterbildung@ost.ch
ost.ch/weiterbildung

